

PRESSEINFORMATION

19.03.2024

Beruf & Pflege vereinbaren: BIKAR METALLE unterzeichnet Charta zur Vereinbarkeit von Beruf & Pflege und fördert die Qualifikation von Pflege-Guides

In Nordrhein-Westfalen sind zurzeit 1,2 Millionen Menschen pflegebedürftig. Die meisten von ihnen werden zuhause von ihren Angehörigen versorgt. Diese sind in vielen Fällen berufstätig: Schätzungsweise 500.000 Erwerbstätige in NRW pflegen zusätzlich zu ihrem Beruf Verwandte, Partner oder Freunde. Um ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in dieser schweren Lebensphase zu unterstützen, nimmt die BIKAR METALLE aus Raumland am Landesprogramm „Vereinbarkeit Beruf und Pflege“ teil. Das Landesprogramm unterstützt Unternehmen darin, eine gelingende Vereinbarkeit von Beruf und Pflege zu etablieren, um pflegende Beschäftigte zu entlasten und in der Erwerbstätigkeit zu halten.

Als Teilnehmer des Landesprogramms unterzeichnet das Raumländer Traditionsunternehmen die Charta zur Vereinbarkeit von Beruf & Pflege und geht damit den nächsten Schritt zum umfassend familienfreundlichen Unternehmen.

BIKAR verbessert weiter die Rahmenbedingungen für eine pflegesensible Unternehmenskultur

Die Unterzeichnenden der Charta engagieren sich, die Pflegefreundlichkeit ihres Unternehmens zu verbessern, indem sie zum Beispiel Pflege-Guides qualifizieren,

ihre Arbeitszeitmodelle individuell prüfen und wenn möglich anpassen oder den „betrieblichen Pflegekoffer“ mit stets aktuellen Informationen und wichtigem Rüstzeug nutzen.

Annalena Moll-Göbel, Personalleiterin bei BIKAR, hat als erste Mitarbeiterin im Unternehmen die Qualifikation zum betrieblichen Pflege-Guide erworben. Das Qualifizierungsangebot wird von den AOK-Landeskassen angeboten und finanziert. Annalena Moll-Göbel ist nun erste Ansprechpartnerin für pflegende Mitarbeitende im Unternehmen und erleichtert den Zugang zu Entlastungsangeboten.

Gemeinsam mit den Mitarbeitenden individuelle Lösungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege finden und in Notsituationen Hilfestellung bieten, zählt zu den Aufgaben des betrieblichen Pflege-Guides. Informationen über Pflege-Angebote und gesetzliche Bestimmungen sowie die Weitergabe von Ansprechpersonen bei z.B. Pflegeberatungen des Kreises Siegen-Wittgenstein sind nur einige der vielen Themen, die ein betrieblicher Pflege-Guide betreut.

„Wir sehen uns als Arbeitgeber in der Verantwortung, einerseits der demografischen Entwicklung der Gesellschaft und andererseits vor allem den Bedürfnissen unserer Beschäftigten, die eine Pflegeverantwortung übernehmen, Rechnung zu tragen. Pflegeverantwortung zu übernehmen ist ein wichtiges gesellschaftliches Engagement. Deswegen finde ich es toll, dass BIKAR in diesen Themen unterstützen will,“ sagt Annalena Moll-Göbel über ihre Rolle als betrieblicher Pflege-Guide im Wittgensteiner Innovations-Metallhandel.

„In einer Zeit, in der die Bedürfnisse von pflegenden Angehörigen immer dringlicher werden, nimmt die Qualifikation von Pflege-Guides in Unternehmen einen großen Stellenwert ein“, erklärt Geschäftsführer Pascal Bikar und betont damit die Wichtigkeit Unterstützung im eigenen Unternehmen: "Wir sind stolz darauf, dass Annalena sich als Pflege-Guide engagiert und unsere Initiative zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Pflege vorantreibt. Sie ist für unsere Kolleginnen und

Kollegen in schwierigen Pflegesituationen eine kompetente und vertrauenswürdige Ansprechpartnerin.“

Unterstützende Unternehmensstrukturen für mehr Gesundheit und Familienfreundlichkeit

Dass BIKAR die Gesundheit und das Wohlbefinden ihrer Mitarbeitenden am Herzen liegt, zeigt sich auch in weiteren Bereichen und Maßnahmen des Unternehmens. Eine gesundheitserhaltende Arbeitsumgebung ist ebenso wichtig wie Angebote zur mentalen und physischen Gesundheit. So veranstaltete das Unternehmen am letzten Wochenende den 2. BIKAR Gesundheitstag. Gesundheitsmanagerin Paula Jimenéz Härtel organisierte ein abwechslungsreiches Programm aus Bewegung, Vorträgen und gemeinsamen Aktivitäten. Diese Aktion ist nur eines von vielen Angeboten, die das Unternehmen für das Wohlergehen seiner Beschäftigten bereithält, indem es unterstützende Unternehmensstrukturen und individuelle Lösungen schafft.

4.161 Zeichen inklusive Leerzeichen und Überschriften

Pressekontakt:

Lena Grosch | Marketing Manager

Tel. +49 (0)2751 9551 748 | lena.grosch@bikar.com



Bildunterschrift:

Mit der Unterzeichnung der Charta zur Vereinbarkeit von Beruf & Pflege bekennt sich BIKAR METALLE zur Verantwortung für ihre Beschäftigten mit pflegebedürftigen Familienangehörigen.

Links:

Paula Jimenez-Härtel
Gesundheitsmanagerin

Rechts:

Annalena Moll-Göbel
Personalleiterin und betrieblicher Pflege-Guide